



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

**Titel:** Postulat von Regina Werthmüller, Grüne: "Zeitlich gestaffelter Arbeitsbeginn bei kantonalen Institutionen und Schulen"

**Autor/in:** [Regina Werthmüller](#)

**Mitunterzeichnet von:** Bänziger, Beeler, Frommherz, Gosteli, Holinger H., Kirchmayr und Schoch

**Eingereicht am:** 15. Januar 2015

**Bemerkungen:** --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

---

In der Beantwortung der Interpellation [2014-104](#) misst der Regierungsrat der zeitlichen Staffelung des Arbeitsbeginnes ein grosses Potential zu. Er geht davon aus, dass durch entsprechende Massnahmen die Spitzenbelastung um bis zu 50 Prozent reduziert werden könnte. Grundsätzlich erachtet er die Idee, auf diese Weise zur Entschärfung der Spitzenbelastung beizutragen, als prüfenswert und schlägt eine vertiefte Analyse des Themas vor. Mit diesem Postulat wird der Regierungsrat nun eingeladen, eine solche Analyse vorzunehmen, Bericht zu erstatten und gegebenenfalls weitere Schritte zu unternehmen.

**Wir bitten den Regierungsrat, im Rahmen einer vertieften Analyse abzuklären, wie durch eine zeitliche Staffelung des Arbeitsbeginns an kantonalen Institutionen und Schulen zur Entschärfung der Spitzenbelastung der Verkehrsinfrastruktur beigetragen werden kann und welche Massnahmen er bereit ist, einzuleiten.**